

Botschaft zur Vereinsversammlung vom 4. Mai 2023

Einladung

zur 21. Vereinsversammlung des GIS Verbund Thurgau (GIV)

Datum : **Donnerstag, 4. Mai 2023**
Ort : **Gasthaus zum Trauben, Festsaal, Weinfeld**
Zeit : **1600 Uhr Erfassung der Versammlungsteilnehmer**

- Abgabe ausgefüllter Teilnahmezettel beim Saaleingang
- Erhalt der Stimmkarte (Mitglieder)

1615 Uhr Beginn der Versammlung

Traktanden:

1. *Begrüssung*
 2. *Wahl von 2 StimmzählerInnen*
 3. *Genehmigung der Traktandenliste*
 4. *Protokoll der 20. Vereinsversammlung vom 12. Mai 2022*
 5. *Jahresbericht des Präsidenten*
 6. *Jahresrechnung 2022:*
 - a. *Rechnung 2022*
 - b. *Bericht der Kontrollstelle*
 - c. *Entlastung Vorstand*
 7. *Budget 2023*
 8. *Mitgliederbeiträge 2024*
 9. *Wahlen:*
 - a. *Präsidium*
 - b. *3 Vorstandsmitglieder*
 - c. *Revisionsstelle*
 10. *Verabschiedung A. Niklaus*
 11. *Informationen über die Ziele und Aktivitäten 2023*
 12. *Verschiedenes und allgemeine Umfrage*
-

Getränke während der Versammlung werden vom Verein übernommen. Im Anschluss an die statutarischen Geschäfte lädt der Vorstand gerne alle Versammlungsteilnehmenden zu Kurzreferaten mit Schwerpunkt des Projektes Geo2020 ein:

- *Geo2020, Teilprojekt 5: Einführung von Verkehrszonen.* Martin Brändli, Leiter der Geschäftsstelle GIV
- *Geo2020, Teilprojekt 6: ePortal Baugesuche und Planungsgeschäfte – Stand der Implementation und Demo der Software.* Martin Barrucci, Amtsleiter Amt für Geoinformation
- *Geo2020, Teilprojekt 7: Handhabung von Gewässern in der Nutzungsplanung.* Martin Brändli, Leiter der Geschäftsstelle GIV

Danach sind alle herzlich zum **Apéro riche** eingeladen.

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Vorstand lädt zur 21. Vereinsversammlung ein. Die folgenden Informationen geben Auskunft über die wesentlichen Tätigkeiten des GIS Verbund Thurgau (GIV) im Jahr 2022. Unter der Leitung der Präsidenten Kurt Enderli, Gemeindepräsident Wilen, bis Mitte Mai 2022 und Martin Imboden, Gemeindepräsident Wuppenau, ab Mitte Mai 2022, hat der Vorstand die Geschäfte an vier ordentlichen Sitzungen behandelt.

Die Reihenfolge der folgenden Informationen orientiert sich an der Traktandenliste.

4. Protokoll der 20. Vereinsversammlung vom 12. Mai 2022

Datum : Donnerstag, den 12. Mai 2022
Ort : Gasthaus zum Trauben, Festsaal, in Weinfelden
Zeit : 16.15 Uhr

Traktanden:

1. *Begrüssung*
2. *Wahl von 2 Stimmzähler/Innen*
3. *Genehmigung der Traktandenliste*
4. *Protokoll der 19. Vereinsversammlung vom 25. Mai 2021*
5. *Jahresbericht des Präsidenten*
6. *Jahresrechnung 2021:*
 - a. *Rechnung 2021*
 - b. *Bericht der Kontrollstelle*
 - c. *Entlastung Vorstand*
7. *Budget 2022*
8. *Mitgliederbeiträge 2023*
9. *Wahlen:*
 - a. *2 Vorstandsmitglieder (Nachfolge K. Enderli und R. Walther)*
 - b. *Präsidium (Nachfolge K. Enderli)*
10. *Verabschiedungen*
11. *Informationen über die Ziele und Aktivitäten 2022*
12. *Verschiedenes und allgemeine Umfrage*

1. Begrüssung

Kurt Enderli begrüsst als Präsident die anwesenden Mitglieder, Gäste und Pressevertreter (Andrea Stalder, Fotografie Ostschweiz, CH Media und Christoph Heer, Thurgauer Zeitung). Er verweist auf die Botschaft zur heutigen Versammlung, die den Mitgliedern rechtzeitig zugestellt worden ist.

Es liegen 7 Abmeldungen/Entschuldigungen von Mitgliedern vor.

Anwesend sind von den total 112 stimmberechtigten Vereinsmitgliedern 33. Die Versammlung erhebt keine Einwände gegen eine anwesende Person. Der Präsident eröffnet die Versammlung.

2. Wahl von 2 Stimmzählern/Innen

Es werden als Stimmzähler bestimmt:

- Ciril Schmidiger, Gemeindepräsident Lengwil
- Reto Vetter, Stv. Gemeindepräsident Schlatt

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

4. Protokoll der 19. Versammlung vom 25. Mai 2021

Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt und verdankt.

5. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident verweist auf den in der Botschaft abgedruckten Jahresbericht, der wiederum durch die Geschäftsstelle vorbereitet worden ist. Mit Blick in die Runde klärt Kurt Enderli, ob es Fragen dazu gebe. Dies ist nicht der Fall, worauf der Präsident den Bericht mittels Handerheben abnehmen lässt. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

6. Jahresrechnung 2021:

a. Rechnung 2021

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 4'247.20 ab. Der Vorstand beantragt der Versammlung, eine Entnahme aus den Rückstellung von Fr. 80'000.- vorzunehmen und den Verlust von Fr. 4'247.20 gegen das Eigenkapital zu verrechnen.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt und die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

b. Bericht der Kontrollstelle

Der Bericht mit Datum vom 24. März 2022 ist in der Botschaft abgedruckt. Er wird von der Versammlung zustimmend zur Kenntnis genommen.

c. Entlastung Vorstand

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

7. Budget 2022

Das Budget 2022 sieht einen Verlust von Fr. 64'580.- vor. Die grossen Posten werden durch die Arbeiten der Technischen Kommissionen bestimmt. Christian Dettwiler weist darauf hin, dass die Zahlen im Budget aufzeigen, dass das Vereinsvermögen stark abnimmt und Ende 2022 auf einen geringen Betrag schrumpfen wird. Im Budgetierungsprozess wurde den Leitern der Technischen Kommissionen für das Jahr 2022 deshalb eine

Budgetreduktion von 10% auferlegt. Daneben werden die laufenden Ausgaben der Technischen Kommissionen enger überprüft, so dass das Budget eingehalten werden kann. Inhaltlich führt die geringfügige Reduktion des Budgets zu keinen nennenswerten Einschränkungen bei den Projektarbeiten.

Es gibt keine Fragen zum Budget. Es wird einstimmig angenommen.

8. Mitgliederbeiträge 2023

Wie bereits in Traktandum 7 erläutert, nimmt das Vereinsvermögen im Jahr 2022 stark ab. Verluste können ab 2023 nicht mehr mit der Entnahme von Rückstellungen gedeckt werden. Um den ab 2023 entstehenden Fehlbetrag zu decken, schlägt der Vorstand deshalb eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge vor:

- Erhöhung des Grundbetrags für Gemeinden von Fr. 600.- auf Fr. 1000.-
- Erhöhung des Pro-Kopf-Beitrags um 5 Rappen
- Erhöhung des Grundbetrags für natürliche und juristische Personen von Fr. 600.- auf Fr. 1000.-

Aus dem Auditorium wird gefragt, wie die Entwicklung nach 2023 aussehen wird und ob evtl. mit weiteren Erhöhungen zu rechnen ist. Die Vertreter der Geschäftsstelle (Martin Brändli, Christian Dettwiler) erklären, dass die Budgetierung der Jahre 2023 und folgende nicht einfach ist, weil das Umfeld der Automatisierung und Digitalisierung sehr dynamisch ist. Um dem zu begegnen, hat sich der Vorstand des GIV auf einen *Zielbetrag* für die Arbeiten in den Technischen Kommissionen festgelegt, der sich auf die Erfahrungen der letzten Jahre abstützt. Dieser Zielbetrag dient der Steuerung der Arbeiten. Damit sollten aus heutiger Sicht nach 2023 keine weiteren Erhöhungen notwendig sein.

Die Erhöhung der Mitgliederbeiträge wird einstimmig angenommen.

9. Wahlen

a. 2 Vorstandsmitglieder (Nachfolge K. Enderli und R. Walther)

René Walther hat den Vorstand im Oktober 2021 gebeten, ihn von seinen Vorstandsaufgaben zu entbinden. Seither ist seine Position als Gemeindevertreter vakant. Kurt Enderli hat seinen Rücktritt aus dem Vorstand als Gemeindevertreter auf die Vereinsversammlung vom 12. Mai 2022 eingereicht. Zwei Kandidaten stellen sich als neue Vorstandsmitglieder für die Gemeindevertretung zur Wahl:

- Martin Imboden, seit 2015 Gemeindepräsident in Wuppenau
- Thomas Schnyder, seit 2019 Gemeindepräsident in Hefenhofen

Beide Kandidaten stellen sich kurz vor. In den anschliessenden Wahlen werden beide Kandidaten einstimmig mit Applaus gewählt.

b. Präsidium (Nachfolge K. Enderli)

Kurt Enderli hat seinen Rücktritt als Präsident auf die Vereinsversammlung vom 12. Mai 2022 eingereicht. Als Kandidat für das Präsidium stellt sich Martin Imboden zur Wahl. Er wird einstimmig und mit Applaus zum neuen Präsidenten des GIV Thurgau gewählt.

10. Verabschiedungen

Als erstes verabschiedet der Präsident René Walther, der an der Versammlung nicht anwesend ist. René Walther wurde am 23. Mai 2019 in den Vorstand gewählt, hatte das Vize-Präsidium des GIV inne und hat in einzelnen Technischen Kommissionen, insbesondere der Technischen Kommission Grund- und Trinkwasser, mitgewirkt. Sein Einsatz wird herzlich verdankt.

Als zweites wird Christian Dettwiler vom Präsidenten verabschiedet. Christian Dettwiler war schon an der Gründung des GIV aktiv beteiligt. Bis vor anderthalb Jahren hat er die Arbeiten des GIV als Vorstandsmitglied mitgeprägt. Mit seinem schrittweisen Abbau von Verantwortungen als Chef des Amtes für Geoinformation hat er im Anschluss für gut ein Jahr die Leitung der Geschäftsstelle übernommen. Dem GIV sind durch Christians Tätigkeit beim Kanton, seinem Insiderwissen und der immensen Erfahrung grosse Vorteile entstanden. Der Präsident dankt ihm im Namen des Vorstands herzlich für seine hervorragende und kameradschaftliche Arbeit und wünscht ihm für den weiteren Weg alles Gute. Als Abschied widmet Kurt Enderli ihm das Gedicht "Stufen" von Hermann Hesse.

Als drittes wird Kurt Enderli durch Martin Barrucci verabschiedet. Martin Barrucci streift in einer kurzen Präsentation die verschiedenen Themen, die während der 16-jährigen Präsidentschaft von Kurt vorangetrieben wurden, wie z.B. die Organisation des GIV, das Geoinformationsgesetz und die Mitarbeit in einer grossen Anzahl an Technischen Kommissionen. Kurt hat den GIV geprägt dank seines Pragmatismus, seiner Zielorientiertheit, seinem Umgang mit Menschen und seiner ausgesprochenen Fähigkeit, komplexe Sachverhalte einfach und verständlich zu kommunizieren. Anhand einer Auswahl von Fotos lässt Martin Barrucci Gefährten, die Kurt während der 16 Jahre begleitet haben, Revue passieren. Ganz herzlichen Dank, Kurt, für deinen grossartigen Einsatz!

Zum Abschluss der Verabschiedungen widmet Kurt den Anwesenden das Gedicht "Herbsttag" von Rainer Maria Rilke.

11. Informationen über die Ziele und Aktivitäten 2022

Der Präsident informiert anhand einer Präsentation über die Schwerpunkte der Ziele und Aktivitäten. Diese sind auch in der Botschaft abgedruckt. Kurt Enderli ermuntert die Anwesenden, Fragen zu einem Ziel oder einer Technischen Kommission zu stellen. Es werden keine Fragen gestellt.

12. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

Die Umfrage wird nicht benutzt. Es gibt weder einen Rückkommensantrag noch eine Beanstandung der Versammlungsführung. Als Vorschau wird auf das Technische Kolloquium des GIV am 17.11.2022 in der Kantonsbibliothek Frauenfeld hingewiesen.

Die gezeigte Präsentation wird am nächsten Tag auf der Homepage zugänglich sein. Der Präsident schliesst die Versammlung um 17.00 Uhr.

Er lädt zu den 3 nachfolgenden Referaten ein:

- Datenfluss/Datenintegration meteorologischer Daten an der MeteoSchweiz. Martin Brändli, neuer Leiter der Geschäftsstelle GIV
- Was hat der GIV in den letzten 20 Jahren erreicht? Andreas Niklaus, Vorstand GIV
- Aktueller Stand und Informationen aus dem Projekt Geo2020. Christian Dettwiler, Geschäftsstelle GIV

Weinfeld, den 12. Mai 2022

Der Protokollführer:



Martin Brändli

5. Jahresbericht des Präsidenten

Personelles

Der Vorstand hat sich bezüglich der Gemeindevertretung im Berichtsjahr verändert. Kurt Enderli, der den Verein als Präsident seit dem Jahr 2006 leitete, hat seinen Rücktritt eingereicht und wurde an der Generalversammlung im Mai 2022 unter Würdigung seiner ausgewiesenen Verdienste und seines grossartigen Einsatzes für den Verein verabschiedet. Während der 16-jährigen Präsidentschaft hat er verschiedene Themen wie die Organisation des GIV und das Geoinformationsgesetz vorangetrieben und daneben in einer grossen Anzahl an Technischen Kommissionen mitgewirkt. Kurt hat den GIV geprägt dank seines Pragmatismus, seiner Zielorientiertheit, seinem Umgang mit Menschen und seiner ausgesprochenen Fähigkeit, komplexe Sachverhalte einfach und verständlich zu kommunizieren. Als neuer Präsident und gleichzeitig neuer Gemeindevertreter wurde Martin Imboden, Gemeindepräsident von Wuppenau, in den Vorstand gewählt. In der Ersatzwahl für den ebenfalls zurückgetretenen Gemeindevertreter René Walther wurde der Vorstand mit Thomas Schnyder, Gemeindepräsident von Hefenhofen, komplettiert.

Die Leitung der Geschäftsstelle des GIV konnte auf den 1. Januar 2022 mit Martin Brändli besetzt werden. Christian Dettwiler als vormaliges Vorstandsmitglied des Verbundes und aktiv Beteiligtem an der Gründung des GIV wurde per Ende September 2022 als Mitarbeiter der Geschäftsstelle pensioniert. Mit Simone Müller konnte die Stelle nahtlos auf den 1. Oktober 2022 wiederbesetzt werden.

Schwerpunktarbeiten, Technische Kommissionen (TK)

Das "**Projekt Geo2020**" (Zusammenarbeit im Bereich der Geoinformation zwischen Kanton, Gemeinden und Privatwirtschaft), welches vom GIV massgeblich mitgestaltet wird, geht Schritt um Schritt voran. Im Berichtsjahr wurden die Arbeiten im Teilprojekt 7 zur Handhabung von Gewässern in der Nutzungsplanung aufgenommen. Die Mitwirkung des GIV im Steuerungsausschuss, in diesem neuen Teilprojekt und den anderen beiden Teilprojekten 5 (Einführung von Verkehrszonen) und 6 (ePortal Bausuche und Planungsgeschäfte) ist gewährleistet.

In allen Technischen Kommissionen wurde zielstrebig weitergearbeitet, was sich auch in der Rechnung 2022 widerspiegelt:

Die "**TK Grund- und Trinkwasser**" hat das Datenmodell für die Versorgungsgebiete fertiggestellt. Parallel dazu wurde der SVGW bei der Erarbeitung des Branchenmodells *Wasser* aktiv begleitet. Im Bereich der Grundwasserdaten konnten die Grundlagen für die minimalen Geodatenmodelle zu Grundwasservorkommen, Grundwasseraustritten, Gewässerschutzbereichen und Grundwasserschutzzonen bereitgestellt werden.

Die "**TK Werke**" hat als Schwerpunkt Fragen zur Qualitätsprüfung behandelt. Im Vordergrund standen vor allem der Umgang mit den Anforderungen an die Datenprüfungen im Bereich des generellen Entwässerungsplans (GEP) und die durch das Branchenmodell des VSA vorgegebenen Datenchecks. In Zusammenarbeit mit dem Amt für Umwelt konnten die offenen Fragen dazu geklärt und eine Lösung gefunden werden, so dass nun im 2023 Datenlieferungen erfolgreich integriert werden können. Zur Unterstützung der Dokumentation im Bereich Leitungskataster hat die TK im laufenden Berichtsjahr eine WIKI-Plattform bereitgestellt.

Die "**TK Nutzungsplanung**" hat den Datenfluss mit der Festlegung eines zweckmässigen Prozessablaufs für die Festlegung der eigentümergebundenen Gewässerräume geklärt. Ebenso konnten die für die Umsetzung des Prozesses notwendigen Softwarekomponenten implementiert werden, so dass im Jahr 2023 mit den Datenlieferungen der Gewässerräume begonnen werden kann. In der Arbeitsgruppe Gestaltungspläne wurde ein umfassendes Darstellungsmodell erarbeitet, das die zukünftige Digitalisierung und Darstellung der Objekte von Gestaltungsplänen ermöglichen wird.

Die "**TK Energierichtpläne**" hat ihre Tätigkeiten abgeschlossen. Nach zweijähriger Arbeit wurde ein Leitfaden für die Erstellung kommunaler Energierichtpläne fertiggestellt. Das zugehörige Geodatenmodell wurde am 1.9.2022 in Kraft gesetzt.

Die "**TK GIS**" sorgt für eine volkswirtschaftlich zweckmässige Zusammenarbeit der Betreiber von kommunalen GIS und dem ThurGIS-Zentrum des Kantons. Im Berichtsjahr haben zwei Sitzungen mit Schwerpunkt Geo2020 stattgefunden.

Die "**TK Erdsonden**" hat die Anforderungen für die Dokumentation von Erdwärmesonden erarbeitet. Es hat sich gezeigt, dass v.a. der Erfassung der Bohrstandorte eine grosse Bedeutung zukommt. Ausgehend von den Anforderungen wurde eine Architektur für die Umsetzung entwickelt. Die Ergebnisse liegen zusammen mit einer Liste von Empfehlungen als Entwurf vor und werden im 2023 vorgestellt.

Mitglieder, Öffentlichkeitsarbeit

Das Potential des Vereins im Bereich der Firmen/Privatwirtschaft ist mit 22 Mitgliedern praktisch ausgeschöpft. Alle 80 Politischen Gemeinden sind Mitglieder. Der GIV zählte mit den politischen Gemeinden, Privatwirtschaft, Werken/Zweckverband und Kantonen Ende Jahr 112 Mitglieder. Die Mitgliederliste mit Stand 1. Januar 2023 ist auf Seite 15 abgedruckt.

Im November wurde traditionell das technische Kolloquium für Ingenieure und Planer des GIV durchgeführt. Dabei stand das Thema Leitungskataster und Datenqualität im Vordergrund. Dem Thema der Festlegung des eigentümergebundenen Gewässerraums war das im September abgehaltene Kolloquium für die Datensammelstellen, Raumplanerinnen, Raumplaner, Wasserbauingenieurinnen und -ingenieure gewidmet.

Aktuelle Neuigkeiten wurden auf der Homepage aufgeschaltet und mittels vier Rundschreiben mitgeteilt.

Zusammenarbeit, Verschiedenes und Aktivitäten

Der Erfahrungsaustausch mit den Nachbarkantonen konnte im Berichtsjahr intensiviert werden. Nach längerem Unterbruch fand im Frühling wieder ein Austausch mit dem Kanton SH statt. Mit dem Kanton SG sind jährlich mittlerweile zwei Treffen die Regel. Grundsätzlich sind die brennenden Themen der Nachbarkantone bezüglich Geoinformationen sehr ähnlich, so dass die Treffen beidseitig als sehr fruchtbar bezeichnet werden dürfen.

Der Vorstand beurteilte an seiner letzten Sitzung im Jahr die Zielerreichung. Der grösste Teil der Ziele wurde erreicht, wobei es wiederum auch einzelne Verzögerungen gab.

Der Präsident bedankt sich herzlich bei allen, die zum Erfolg im Jahr 2022 beigetragen haben. Der Dank richtet sich insbesondere an die Projektleitenden und Projektmitarbeitenden in den Technischen Kommissionen, die Geschäftsstelle und die Kollegen im Vorstand, deren äusserst konstruktive Zusammenarbeit die hohe Zielerreichung ermöglicht hat.

6. Jahresrechnung 2022

a. Rechnung 2022 (abgedruckt auf Seite 12)

Bei der durch das kantonale Steueramt geforderten Auflösung der Rückstellungen von Fr. 25'000.- schliesst die Rechnung mit einem Verlust von Fr. 84'957.40 ab (Budget: Verlust Fr. 65'100.-).

Der Vorstand beantragt der Versammlung, die Rückstellungen von Fr. 25'000.- aufzulösen und den Verlust von Fr. 84'957.40 gegen das Eigenkapital zu verrechnen.

Die gewichtigsten Abweichungen der Rechnung zum Budget sind folgende:

Konto	Bemerkungen
Einnahmen / Ausgaben	Einnahmen: Die Einnahmen weichen nur gering vom Budget ab. Ausgaben: Das Resultat liegt rund Fr. 20'000.- über dem Budget. Ein rechter Teil ist darauf zurückzuführen, dass der Abschluss der Rechnungstellung neu von Mitte auf Ende Dezember verlegt wurde (ca. Fr. 8'000.-).
6540	Der Vorstand des GIV ist aktiv im Steuerungsausschuss des Projektes Geo2020 vertreten. Die Fragestellungen im Projekt sind sehr komplex, weshalb sich der Aufwand erhöht hat.
6710	Zwei anspruchsvolle Themen wurden intensiv behandelt: Die Neugliederung der Datenmodelle der Ortsplanung im Hinblick auf die Umsetzung des Projektes Geo2020 hat eine umfassende und aufwändige Neustrukturierung der Erfassungsrichtlinien mit sich gebracht. Die Erarbeitung der Grundlagen für die digitale Erfassung der Gestaltungspläne hat sich mit der Entwicklung des Darstellungsmodells als wesentlich komplexer als geplant erwiesen.
6734	Das Projekt konnte nicht wie geplant vorangetrieben werden weil einerseits das Datenmodell Wasser seitens SVGW nicht bereit war und andererseits seitens des Kantons (Amt für Umwelt) ein personeller Engpass bestand.
6735	Zum Thema "Geodienste kommunale Geobasisdaten" fand im Berichtsjahr keine Sitzung statt.
6750	Die Differenz zum Budget ist im Mehraufwand für die Bereitstellung des Datenmodells für den Energierichtplan begründet.

Unter der Voraussetzung, dass dem oben aufgeführten Antrag des Vorstandes stattgegeben wird, ergeben sich folgende Anmerkungen zur Bilanz:

Das Eigenkapital (Konto 2800) beträgt Ende 2022 Fr. 5'249.27 (Eigenkapital Fr. 90'206.67 mit Stand 1.1.2022 minus Jahresverlust Fr. 84'957.40). Die flüssigen Mittel betragen Ende 2022 neu insgesamt Fr. 82'393.72 bei ausstehenden Verbindlichkeiten (offene Rechnungen 4. Quartal bis Ende Dezember 2023) von Fr. 77'144.45.

b. Bericht der Kontrollstelle

Der Bericht der Kontrollstelle ist in der Botschaft abgedruckt (S. 13/14).

c. Entlastung Vorstand

Der Vorstand beantragt der Versammlung seine Entlastung, basierend auf dem Resultat des Berichts der Kontrollstelle.

7. Budget 2023

Das Budget für 2023, abgedruckt auf Seite 12, geht von einem Überschuss von Fr. 17'705.- aus. Der Vorstand des GIV schätzt das Ende 2022 vorhandene Eigenkapital als knapp ein. Er will dieses in Absprache mit dem kantonalen Steueramt in den nächsten Jahren schrittweise auf rund Fr. 50'000.- aufbauen, um sich einen grösseren Handlungsspielraum zu schaffen. Dazu sind in den nächsten 3 Jahren Budgetüberschüsse von jeweils rund Fr. 15'000.- geplant.

Der Budgetüberschuss für das Jahr 2023 lässt sich dadurch begründen, dass das Budget im Jahr 2022 zwar um einen rechten Betrag überschritten wurde, wichtige Arbeiten aber bereits vorgezogen werden konnten und daher im 2023 wegfallen.

Im Budget 2023 stehen hauptsächlich die Aufwendungen für den Bereich "Nutzungsplanung", "Werke" und "Grund- und Trinkwasser" im Vordergrund.

Nachstehend einige Erläuterungen zum Budget:

<i>Kontonummer</i>	<i>Bemerkungen</i>
3020 - 3040	An der Vereinsversammlung vom 12. Mai 2022 wurde eine Mitgliederbeitragserhöhung auf den 1.1.2023 beschlossen. Der Ertrag wird somit neu rund Fr. 174'000.- betragen. Für die Projektarbeit in den technischen Kommissionen steht ein Betrag von rund Fr. 136'000.- zur Verfügung.
6710	Die Nutzungsplanung macht weiterhin den grössten Budgetposten aus. Im Zentrum stehen hier die Erprobung des Daten- und Darstellungsmodells für die Digitalisierung der Gestaltungspläne anhand von Testfällen sowie die Abschlussarbeiten am neuen Datenmodell <i>TG06</i> für die spätere Umsetzung des Projektes <i>Geo2020</i> .
6712	Der GIV-Vorstand wird weiterhin im Steuerungsausschuss des Projektes <i>Geo2020</i> vertreten sein. Ebenfalls wird der GIV in den einzelnen Teilprojekten weiter mitarbeiten können. Die damit verbundenen Kosten müssen jedoch nicht mehr durch den GIV getragen werden, sondern werden vom Amt für Geoinformation übernommen.
6730	Die für das Jahr 2023 geplanten Arbeiten für die TK Werke liegen gegenüber dem Umfang des Jahres 2022 leicht tiefer. Auf der Basis des Aufwands des Jahres 2022 ist deshalb eine leichte Reduktion vorgesehen.
6734	Das Budget der TK Grund- und Trinkwasser kann gegenüber dem Vorjahr nochmals reduziert werden. Die TK wird trotz der Reduktion planmässig arbeiten können, weil ein Grossteil der Arbeit durch Mitarbeitende der kantonalen Verwaltung erbracht wird.
6750	Die Arbeiten der TK Erdsonde sind auf der Zielgeraden und werden im ersten Halbjahr 2023 abgeschlossen. Der Aufwand wird nur noch gering sein. Daneben wurden die Arbeiten in der TK Archivierung kommunaler Geodaten aufgenommen. Im Jahr 2023 werden ausschliesslich Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden und des Kantons mitarbeiten, so dass für den GIV keine Kosten anfallen.

8. Mitgliederbeiträge 2024

Der GIV hat die Rückstellungen per Ende 2022 aufgelöst. Ebenfalls wurde das Vereinsvermögens mit den Projektarbeiten in den letzten Jahren stark reduziert. Mit den auf den 1. Januar 2023 erhöhten Mitgliederbeiträgen können notwendige Projektarbeiten im Rahmen von rund Fr. 135'000.- pro Jahr durchgeführt werden. Der Vorstand beantragt daher, die Mitgliederbeiträge nach der letztjährigen Erhöhung für das Jahr 2024 unverändert zu belassen

9. Wahlen

a. Präsidium

Bisher: Martin Imboden, Gemeindepräsident von Wuppenau und Präsident des GIS Verbund Thurgau seit Mai 2022, stellt sich erneut zur Verfügung. Er vertritt im Vorstand die Mitgliederkategorie der Gemeinden.

b. 3 Vorstandsmitglieder

Bisher: Rolf Hugentobler, Geschäftsführer der geotopo AG Frauenfeld, ist seit April 2004 als Vertreter der Privatwirtschaft im Vorstand des GIV. Er stellt sich erneut zur Verfügung und wird die Privatwirtschaft im Bereich Werke vertreten (neu, bisher Nutzungsplanung).

Neu: Boris Binzegger, Geschäftsleitungsmitglied, Fachbereichsleiter Raumplanung und Q-Leiter der NRP Ingenieure AG. Er wird die Thematik Nutzungsplanung im Vorstand des GIV vertreten.

Boris Binzegger, seit 1980 wohnhaft in Bischofszell, hat nach seiner Grundausbildung zum Kultur-Ingenieur ETH Weiterbildungen zum Wirtschaftsingenieur STV und patentiertem Ingenieur-Geometer absolviert. Er ist im GIV seit 2003 Mitglied der Technischen Kommission Nutzungsplanung, deren Leitung er 2014 übernahm. Im Projekt *Geo2020* wirkt er als Mitglied des Teilprojektes 5 (Verkehrszonen) mit.

Seine nebenberuflichen Tätigkeiten umfassen Mitgliedschaften im Stadtrat Bischofszell (Ressort Bau/Mobilität), sowie im VR der Bus Oberthurgau. Mitgewirkt hat er u.a. auch im VR/VR-Ausschuss des Verbands KVA Thurgau.

Bisher: Thomas Schnyder, Gemeindepräsident von Hefenhofen, im Vorstand des GIS Verbund Thurgau seit Mai 2022, stellt sich erneut zur Verfügung. Er vertritt im Vorstand die Mitgliederkategorie der Gemeinden.

Die beiden Vorstandsmitglieder des Kantons werden gemäss den GIV-Statuten durch den Gesamtregierungsrat direkt bestimmt. Diese Delegation ist erfolgt.

Weiterhin werden Martin Barrucci, Leiter Amt für Geoinformation und Martin Eugster, Leiter Amt für Umwelt diese Aufgabe wahrnehmen.

c. Revisionsstelle

Die Finanzkontrolle des Kantons Thurgau prüft die Jahresrechnung des GIV seit der Gründung des Vereins und ist bereit, diese Aufgabe auch weiterhin zu erfüllen. Frau Liliana Ienco, bisherige Revisorin, hat im Oktober 2022 eine neue Herausforderung angenommen. Seitens Finanzkontrolle wird deshalb neu Andreas Stadelmann als Revisor für den GIV eingesetzt.

10. Verabschiedung A. Niklaus

A. Niklaus hat seinen Rücktritt als Vertreter der Privatwirtschaft auf die Vereinsversammlung vom 4.5.2023 eingereicht. Er war massgeblich an der Gründung des GIV im November 2002 beteiligt und hat seither ununterbrochen im Vorstand gewirkt.

11. Informationen über die Ziele und Aktivitäten 2023

Der Vorstand hat die Ziele für 2023 beraten. Auch dieses Jahr stehen wiederum anspruchsvolle und thematisch vielfältige Projektarbeiten an:

- In der "TK Werke" bilden die Datenanlieferungen der GEP- und Meliorationsdaten (MEL) einen Arbeitsschwerpunkt. Während die Anforderungen an die GEP-Daten im Jahr 2022 geklärt werden konnten, werden diese anfangs 2023 zusammen mit dem Amt für Landwirtschaft für die MEL-Daten festgelegt. Im Lauf des Jahres können dann sowohl die GEP- als auch die MEL-Daten an den Kanton geliefert werden. Weitere Schwerpunkte bilden die Bereinigung der Operatsgrenzen, sowie die schrittweise Befüllung der im Jahr 2022 installierten WIKI-Plattform.
- In der "TK Nutzungsplanung" werden im ersten Halbjahr das Datenmodell und die Erfassungsrichtlinien für die Digitalisierung der Gestaltungspläne fertiggestellt. In der Folge können erste Testerfassungen vorhandener Gestaltungspläne erfolgen. Auf den 1.1.2024 müssen im Rahmen der Weiterentwicklung des ÖREB-Katasters die beiden Themen "Eigentümerverbindlicher Gewässerraum" und "Planungszonen" bereitgestellt werden, wozu die notwendigen Arbeiten im Jahr 2023 fortgeführt und abgeschlossen werden müssen. Im Zusammenhang mit dem Projekt Geo2020 und der damit verbundenen Übertragung der Rechtskraft auf die digitalen Daten werden die Anpassungen der Geodatenmodelle für die gesamte Nutzungsplanung und die erforderlichen Ergänzungen der Erfassungsrichtlinien weitergeführt.
- Die "TK Grund- und Trinkwasser" wird die Arbeiten an der Datenmodellierung für die Versorgungsgebiete abschliessen können. Parallel dazu wird weiterhin an der einheitlichen geometrischen Abgrenzung der Versorgungsgebiete gearbeitet, um das entworfene Datenmodell mit Daten befüllen zu können. Beide Arbeiten sind Voraussetzung für den regelmässigen Datenaustausch mit dem SVGW. Ein zweiter Schwerpunkt bildet die Bereitstellung von minimalen Geodatenmodellen für den Bund. Ende 2023 werden die Daten und entsprechenden Karten für die geforderten Datenmodelle im Bereich Gewässerschutz und Grundwasser bereit sein. Mitarbeitende der TK unterstützen weiterhin die Arbeiten des SVGW am Branchenmodell Wasser, das gemäss Planung der SVGW-Arbeitsgruppe bis Ende 2023 publikationsreif sein sollte.
- Die neu formierte TK "Archivierung kommunaler Geodaten" hat die nachhaltige, vollständige und einheitliche Archivierung der kommunalen Geodaten der Gemeinden zum Ziel. Die Stossrichtung für das Jahr ist organisatorischer Art mit der Festlegung des Datenumfangs, der Klärung der Zuständigkeiten und der Abklärung von möglichen Dienstleistern.

Neue Themen werden bei Bedarf und im Rahmen des bewilligten Budgets aufgegriffen und bearbeitet.

Bitte Termin vormerken:

16.11.2022	Technisches Kolloquium für Ingenieure und Planer (nur für Mitglieder GIV): Detaillierte Vorstellung von Fachthemen. 16.15 Uhr, Bildungszentrum Adler, Grabenstrasse 8, Frauenfeld
-------------------	--

Budget 2022 / Jahresrechnung 2022 / Budget 2023

BILANZ		31.12.2022	01.01.2022	Differenz
1	AKTIVEN	82'393.72	116'530.57	-34'136.85
1000	Bankkonto RB Frauenfeld	50'863.02	85'013.53	-34'150.51
1010	Mitgliedersparkonto RB Frauenfeld	31'319.51	31'307.25	12.26
1020	Anteilschein RB Frauenfeld	200.00	200.00	0.00
1176	Guthaben Verrechnungssteuer	11.19	9.79	1.40
2	PASSIVEN	82'393.72	116'530.57	-34'136.85
2000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	77'144.45	0.00	77'144.45
2300	Transitorische Passiven		1'323.90	-1'323.90
2600	Rückstellung		25'000.00	-25'000.00
2800	Eigenkapital (Projektfonds)	90'206.67	90'206.67	0.00
2979	Jahresgewinn oder Jahresverlust	-84'957.40	0.00	-84'957.40

ERFOLGSRECHNUNG

	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023		
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3	BETRIEBSERTRAG						
3020		102'000.00		101'164.15		147'000.00	
3030		3'000.00		3'000.00		5'000.00	
3040		12'600.00		13'200.00		22'000.00	
3240		25'000.00		25'000.00			
3300		50.00		16.26		5.00	
3500		50.00		0.00		0.00	
3990		0.00		0.00		0.00	
6	BETRIEBSAUFWAND						
6330	1'000.00		428.45		1'000.00		
6540	25'000.00		32'460.80		30'000.00		
6541	2'500.00		1'858.50		2'500.00		
6542	700.00		700.00		700.00		
6700	1'500.00		5'243.46		4'000.00		
6710	59'000.00		82'281.25		55'000.00		
6712	4'000.00		3'087.20		0.00		
6721	0.00		0.00		0.00		
6722	5'000.00		0.00		5'000.00		
6730	45'000.00		46'046.90		40'000.00		
6734	36'000.00		19'747.90		12'000.00		
6735	4'000.00		0.00		0.00		
6737	4'000.00		4'513.65		4'000.00		
6750	20'000.00		30'901.80		2'000.00		
6760	0.00		0.00		0.00		
6764	0.00		0.00		0.00		
6840	100.00		67.90		100.00		
8	STEUERN						
8900	0.00		0.00		0.00		
8901	0.00		0.00		0.00		
	Total Aufwand/Ertrag	207'800.00	142'700.00	227'337.81	142'380.41	156'300.00	174'005.00
	Aufwand-/Ertragsüberschuss	-65'100.00		-84'957.40		17'705.00	
		142'700.00	142'700.00	142'380.41	142'380.41	174'005.00	174'005.00

**Bericht des Wirtschaftsprüfers
zur Jahresrechnung 2022 an die Vereinsversammlung
des GIS Verbund Thurgau, Frauenfeld**

Berichtsnummer: 2023.025

Verteiler in Papierform und elektronisch:
GIS Verbund Thurgau
Geschäftsstelle GIS Verbund Thurgau

**Bericht des Wirtschaftsprüfers zur Jahresrechnung 2022
an die Vereinsversammlung des GIS Verbund Thurgau, Frauenfeld**

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des GIS Verbund Thurgau für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

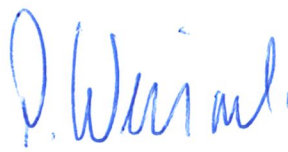
Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 Review (Prüferische Durchsicht) von Abschlüssen. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Frauenfeld, 24. März 2023

**Finanzkontrolle
des Kantons Thurgau**

Andreas Stadelmann
Leitender Revisor
Revisionsexperte



Peter Würmli
Revisionsexperte

Beilage: Jahresrechnung 2022

Mitgliederliste

Anzahl **112**

Kanton

- 1 Kanton Luzern
- 2 Kanton Schaffhausen
- 3 Kanton St. Gallen
- 4 Kanton Thurgau
- 5 Kanton Zürich

Gemeinde

- 6 Aadorf
- 7 Affeltrangen
- 8 Altnau
- 9 Amlikon-Bissegg
- 10 Amriswil
- 11 Arbon
- 12 Basadingen-Schlattingen
- 13 Berg
- 14 Berlingen
- 15 Bettwiesen
- 16 Bichelsee-Balterswil
- 17 Birwinken
- 18 Bischofszell
- 19 Bottighofen
- 20 Braunau
- 21 Bürglen
- 22 Bussnang
- 23 Diessenhofen
- 24 Dozwil
- 25 Egnach
- 26 Erlen
- 27 Ermatingen
- 28 Eschenz
- 29 Eschlikon
- 30 Felben-Wellhausen
- 31 Fischingen
- 32 Frauenfeld
- 33 Gachnang
- 34 Gottlieben
- 35 Güttingen
- 36 Hauptwil-Gottshaus
- 37 Hefenhofen
- 38 Herdern
- 39 Hohentannen
- 40 Homburg
- 41 Horn
- 42 Hüttlingen
- 43 Hüttwilen
- 44 Kemmental
- 45 Kesswil
- 46 Kradolff-Schönenberg
- 47 Kreuzlingen
- 48 Langrickenbach
- 49 Lengwil
- 50 Lommis
- 51 Mammern
- 52 Märstetten
- 53 Matzingen
- 54 Müllheim
- 55 Münchwilen
- 56 Münsterlingen
- 57 Neunforn

- 58 Pfyn
- 59 Raperswilen
- 60 Rickenbach
- 61 Roggwil
- 62 Romanshorn
- 63 Salenstein
- 64 Salmsach
- 65 Schlatt
- 66 Schönholzerswilen
- 67 Sirnach
- 68 Sommeri
- 69 Steckborn
- 70 Stettfurt
- 71 Sulgen
- 72 Tägerwilen
- 73 Thundorf
- 74 Tobel-Tägerschen
- 75 Uesslingen-Buch
- 76 Uttwil
- 77 Wagenhausen
- 78 Wäldi
- 79 Wängi
- 80 Warth-Weiningen
- 81 Weinfelden
- 82 Wigoltingen
- 83 Wilen
- 84 Wuppenau
- 85 Zihlschlacht-Sitterdorf

Werk/Zweckverband

- 86 Abwasserverband Morgental
- 87 EKT AG
- 88 Gasversorgung Romanshorn AG
- 89 Genossenschaft EW Romanshorn
- 90 Technische Betriebe Wil

Privatwirtschaft

- 91 Amstein + Walthert AG
- 92 BHAtteam Ingenieure AG
- 93 ERR Raumplaner AG
- 94 esolva AG
- 95 EVU-Beratung AG
- 96 Fischer Ingenieure AG
- 97 geotopo ag
- 98 Holenstein Ingenieure AG
- 99 Hunziker Betatech AG
- 100 i+geo ag
- 101 IBG Engineering AG
- 102 Ingenias AG
- 103 Ingenieure Widmer+Partner AG
- 104 ITK Planungen GmbH
- 105 Kielholz + Stäheli AG
- 106 Kierzek AG
- 107 Kuster+Hager AG
- 108 NRP Ingenieure AG
- 109 Planimpuls AG
- 110 Strittmatter Partner AG
- 111 Wälli AG
- 112 WebGIS-Thurgau

Vorstand GIS Verbund Thurgau (Stand 1. Oktober 2022)

Adressen / Funktionen / Ressort

Name Vorname	Funktion / Ressort	Geschäftsadresse	Ort	Telefon Geschäft / Fax / Mobile	E-Mail
Imboden Martin	Präsident	Politische Gemeinde Wuppenau Dorfstrasse 10	9514 Wuppenau	G: 071 944 13 70	martin.imboden@wuppenau.ch
Barrucci Martin		Amt für Geoinformation Promenadenstrasse 8	8510 Frauenfeld	G: 058 345 54 39	martin.barrucci@tg.ch
Eugster Martin		Amt für Umwelt Promenadenstrasse 8	8510 Frauenfeld	G: 058 345 51 50	martin.eugster@tg.ch
Schnyder Thomas	Vize-Präsident	Politische Gemeinde Hefenhofen Amriswilerstrasse 30	8580 Hefenhofen	G: 071 411 12 56	thomas.schnyder@hefenhofen.ch
Niklaus Andreas		NRP Ingenieure AG Lindenstrasse 1 Postfach	8580 Amriswil	G: 071 414 74 92	andreas.niklaus@nrpag.ch
Hugentobler Rolf		geotopo AG Breitenstrasse 16	8501 Frauenfeld	G: 052 724 03 71	rolf.hugentobler@geotopo.ch

Geschäftsstelle GIS Verbund TG

Brändli Martin	Leiter	GIS Verbund TG Geschäftsstelle Promenadenstrasse 8	8510 Frauenfeld	G: 058 345 54 36	martin.braendli@tg.ch
Müller Simone		GIS Verbund TG Geschäftsstelle Promenadenstrasse 8	8510 Frauenfeld	G: 058 345 54 32	simone.mueller01@tg.ch